

[Z] [52775]



Die Académie Française verlieh bei der diesjährigen Preisverteilung den höchsten Preis (le prix Montyon) dem Buche

**Pierre de Ségur**

**Le Royaume de la Rue Saint-Honoré**

7 fr. 50 c. ord.

In der Begründung wird in diesem Werke das Talent des Stiles und des künstlerischen Aufbaues im Dienste eines moralischen Zweckes gelobt. Bei Verwendung gern in Kommission.

Hochachtungsvoll

Paris u. Leipzig. **Calmann-Lévy.**

[52848] In meinem Kommissionsverlage erschien:

**Adressbuch der Landwirte und Grossgrundbesitzer  
im Königreiche Ungarn.**

Im Auftrage des kön. ung. Ackerbauministeriums verfasst und herausgegeben durch das kön. ung. statistische Central-Amt. = Text in ungarischer und deutscher Sprache. = Auf 670 Seiten nahezu 2 Millionen Adressen.

Preis 15 fl. = 25 *M.* Rabatt 33 1/3 % gegen bar.

Bei Bedarf bitte gef. zu verlangen.

Hochachtend

Budapest.

**Otto Nagel jun.**

[Z] [52799] Soeben erschien in unserem Verlage:

Die

**Bekämpfung der Lungenschwindsucht**

und die

**Nutzlosigkeit sogenannter Lungenheilstätten.**

Von Dr. Taeschner in Kitscher b./Borna.

Preis 75 *g* ord., nur bar mit 40 % u. 7/6, event. mit Remissionsrecht innerhalb 3 Monaten. 2 Probe-Exemplare mit 50 %.

Hochachtungsvoll

Berlin NW. 23, im November 1898. **Berlinische Verlagsanstalt.**

Soeben erschien:

[51111]

C. Regenhards

**Weltverkehr**

Berlin W., Kurfürstenstr. 37.

Ich bitte zu verlangen.

Enthält: Adressen der bewährtesten Banken, Spediteure, Advokaten u. Konsuln in allen Orten der Welt — 5000 erste übersee. Handelshäuser u. an jed. Orte eine Firma, welche direkte Auskunft erteilt. ord. 2.80, bar 2.10.

**C. Regenhards.**

[52779] **Für Weihnachten**

empfehle und bitte ich nicht auf Lager fehlen zu lassen das in meinem Verlage erschienene, hübsch ausgestattete Geschenkbuch:

**Himmelwärts.**  
Lieder und Gedichte  
von Wilhelm Pöhlmann.

2. Auflage.

Preis hocheleg. geb. m. Goldschn. 3 *M.*

Eine Gedichtsammlung, die sich in ihrer schlichten Schönheit und Glaubenswärme wie wenige zu einer Festgabe eignet.

Das „Pfarrhaus“ schrieb darüber: „Keine Dugendware, sondern ausgereifte, charaktervolle, nach Stoff und Form anziehende Dichtungen.“

Das „Hannov. Sonntagsblatt“: „Die Gedichte haben durchweg einen tiefen christl. Grundton, sind warm empfunden und sprechen z. Tl. unser Gemüt lebendig an. Das fein ausgestattete Buch ist zu empfehlen.“

P. em. Kraus schrieb: „In der That noch echte Poesie voll dichterischer Empfindung und innerer Wahrheit. . . . Alles ist gesund und erquickt uns.“

Ich liefere in Rechnung mit 25 % gegen bar mit 33 1/3 % und 7/6.

Probe-Exemplar 1 *M.* 50 *g*.

Bitte zu verlangen.

Braunschweig, 21. Novbr. 1898.

**Johs. Neumeyer.**

[52694] Allen Herren Sortimentern Anhalts und solchen, die Anhaltiner zu ihren Kunden zählen, empfehle ich für das Weihnachtsgeschäft die in meinem Verlage erschienenen Dialekt-Humoresken von

**Erich Richter**

**Was jibbet's denn mant for Menschen!**

2. Auflage.

6 Bogen Kl. 8°. Preis 1 *M.* ord.

**De Fahrt nah Berl'z unn Anderes.**

3. Auflage.

8 1/4 Bogen. Kl. 8°. Preis 1 *M.* ord.

Des beschränkten Absatzgebietes wegen kann ich nur bar mit 30 % und 13/12 liefern.

Dessau, den 20. November 1898.

Hofbuchdruckerei von C. Dünnhaupt.